

Nach einer schweren Saison soll es im Kölner Asterblüte-Stall wieder aufwärts gehen

2020 Gruppe I-Sieg für Durance?



Durance bei ihrem Sieg in der Mehl-Mühlens-Trophy. Die Ebbesloherin kann auch in diesem Jahr viel bewegen
Foto: marcruhl.com

VON GUIDO GÖBEL

KÖLN ▶ Die Saison 2019 war eine schwere für den Asterblüte-Stall von Trainer Peter Schiergen. Zwar gewann man mit der Mehl-Mühlens-Trophy in Hamburg und dem Großen Preis der Landeshauptstadt Düsseldorf zwei Gruppene III-Rennen und zudem noch zwei Listenrennen, doch das ist für ein Quartier von diesem Niveau nichts Besonderes und eher unter dem Durchschnitt. Die Siegzahl von 34 lag klar unter der von 2018, wobei man allerdings auch deutlich weniger Starter hatte als im Jahr zuvor. Erstmals in seiner Trainerkarriere hatte der ehemalige Klassejockey kein Pferd im Derby, in dem Rennen, in dem er bereits fünfmal den Sieger stellte. Auch das macht deutlich, dass man im vergangenen Jahr einfach nicht das Material hatte, zumindest bei den dreijährigen Hengsten, mit dem man in größeren Aufgaben hätte mitmischen können. Nachdem die Pferde des Gestüts Ittlingen auf andere Ställe aufgeteilt wurden, geht man mit einer vergleichsweise kleinen Zahl von 52 Pferden, die sich aber sicher auch schnell wieder steigern kann, in die Saison 2020, die man bereits sehr gut begonnen hat, denn mit dem Flieger Iron Duke, der in St. Moritz erfolgreich für seinen neuen Besitzer, den Schweizer Stall Bärtschi, debütierte, und dem Ebbesloher Inaugural, der auf der Dortmunder Sandbahn ein Dreijährigenrennen mit nicht weniger als 14 Längen Vorsprung gewann, waren die bislang einzigen beiden „offiziellen“ Starter des Stalles erfolgreich. Hinzu kommt der Sieg von Eckhard Saurens Taron im als normales Flachrennen über 800 Meter gelaufenen Skikjöring. Lediglich bei den beiden echten Skikjöring-Rennen auf dem zugefrorenen Moritzsee lief es für den Vierjährigen nicht so gut.

Neuer Stalljockey

Alle Sieger des Stalles wurden von Lukas Delozier geritten, der seit Oktober die Rolle des Stalljockeys von Andrasch Starke übernahm und sich mit dem Gruppentreffer auf Kronprinz im Großen Preis der Landeshauptstadt

Düsseldorf auch gleich glänzend einführt. Der 22jährige Franzose zählt zu den talentiertesten Reitern im deutschen Galopprennsport und könnte auch für Aufbruchsstimmung in dem Kölner Quartier sorgen. „Ich bin mit ihm bislang sehr zufrieden“, so Peter Schiergen, der nach der für ihn natürlich auch unbefriedigenden Saison positiv nach vorne blickt. „Es war kein gutes Jahr, aber jetzt soll es mit positiver Stimmung wieder aufwärts gehen“, so der Trainer.

Durance weiter im Rennstall

Die erfreuliche Überraschung der Vorsaison war natürlich die Ebbesloherin Durance. Die inzwischen vier Jahre alte Champs Elysees-Tochter gewann nicht nur vier Rennen, sondern mischte auch auf höchstem Level mit. Nach ihrem Maidentreffer in Frankreich gewann sie ein Siegerrennen in Düsseldorf, war auf der gleichen Bahn auf Listenebene erfolgreich, um dann auch auf Gruppe III-Level in der Mehl-Mühlens-Trophy in Hamburg zu triumphieren. Sehr stark lief die Stute auch als Dritte im Henkel-Preis der Diana, wo bei etwas glücklicherem Rennverlauf wohl noch etwas mehr möglich gewesen wäre. Nach einem zweiten Platz auf Gruppe II-Ebene im T. von Zastrow-Stutenpreis wagte man am Ende der Saison noch den Sprung auf den amerikanischen Kontinent, wo die Ebbesloherin in den E. P. Taylor Stakes, einem Gruppe I-Rennen im kanadischen Woodbine, als Zweite ein Riesenrennen lief. Als eisenharte, hochklassige, und im Grunde von Rennen zu Rennen gesteigerte Stute ließ man Durance im Rennstall und hofft natürlich, dass sie in den einschlägigen Grand Prix-Rennen weiter mitmischen kann, vielleicht ist ja auch ein Treffer auf höchstem Level möglich. „Sie könnte dabei auch das ein oder andere Mal im Ausland laufen“, so Peter Schiergen. Der zweite Gruppensieger der vergangenen Saison, Kronprinz, hat inzwischen das Quartier verlassen, in dem die jungen Jahrgänge unverändert dominieren, denn zwölf

älteren Pferden stehen 18 Dreijährige und 22 Zweijährige gegenüber.

Vier mit Derby-Nennung

Bei den älteren Pferden muss man natürlich Gestüt Bonas Skyful Sea erwähnen, die ihre Klasse vor allem als Zweite im Derby Trial in Iffezheim gegen die Hengste bewies, das ein oder andere Mal aber auch Pech mit dem Rennverlauf hatte. Nach der Diana war für die Sea The Stars-Tochter („die ist in Bestform nicht schlechter als Durance“) die Saison bereits beendet, man hofft, dass sie in diesem Jahr noch etwas nachholen kann. Keine komplette Saison hatten aus gesundheitlichen Gründen auch der Schimmel Quian und der Fährhofer Calico, mit denen man eigentlich Richtung Derby gehen wollte. Nun stehen beide aber wieder zu neuen Taten bereit. Von den Dreijährigen haben mit Game Changer, Nippon, Notre Ruler und Heal the World vier eine Nennung für das Deutsche Derby, für den Henkel-Preis der Diana wurden die talentierte Durance-Schwester Democracy, sowie die noch ungeprüfte Fährhoferin Rosea und die ebenfalls noch nicht gelaufene Elle Memory genannt. Und auch unter den Zweijährigen befinden sich einige, die auch schon in dieser Saison mitmischen können, wobei man natürlich aufgrund der aktuellen Lage bezüglich der Coronavirus-Maßnahmen gar nicht genau weiß, wie die Saison 2020 aussehen wird.

Gutes Team

Bei den Jockeys kann man neben Lukas Delozier unverändert auf Dennis Schiergen zurückgreifen, wenn es die Zeit des Schweizer Champions das erlaubt, denn der Sohn des Trainers ist in seiner Wahlheimat Zürich hauptberuflich inzwischen außerhalb des Rennsports

PETER SCHIERGEN



Geboren: 23.03.65

Standort: Köln

Internetseite: www.schiergen.de,
Instagram: rennstall_asterbluete

Pferde im Training: 52

davon 22 Zweijährige und 18 Dreijährige

Siege als Trainer: 1.667

Siege 17-19: 64/63/34

Das Team:

Futtermeister: Hugo Danner, Bela Füleki, Steffi Eder

Reisefuttermeister/in:

Sabrina Krüsemann, Mariusz Sadowski, Josef Nemes

Jockeys: Lukas Delozier, Dennis Schiergen

Sekretariat: Gisela Schiergen

Azubis: Vivian Fahrnow, Jana Ivancevic

Arbeitsjockey: Terry Hellier

Amateur: Vinzenz Schiergen, Helen Böhler, Laura Giesgen, Leon Wolff

Skikjöring-Fahrerin: Valeria Holinger

Aushilfen: Mira Bühlbäcker, Chantal Warmer, Malika Pawlus, Antje Roccor

Angestellte: Janek Bogusz, Veselin Ivanov, Roman Knapek, Martin Vorisek, Johannes Walterscheidt

Besonderheiten: Aqua-Trainer, Monty Roberts-Ring, Solarien, Gras-Paddocks, Sand-Paddocks



SIEG-REITER 2019

	Ritte	Siege
A.Starke	101	10
L.Delozier	54	10
D.Schiergen	8	2
Am.Frau H.Böhler	13	2
A.de Vries	6	2
F.Minarik	24	2
J.Bojko	4	1
Frau C.Pacaut	7	1
A.Best	12	1
E.Hardouin	5	1
R.Mela	4	1
Am.V.Schiergen	10	1

tätig. Vinzenz Schiergen, fünfmaliger Champion der Amateur-Rennreiter, ist nach seinem Schienbeinbruch, den er sich im letzten Jahr zugezogen hatte, längst wieder einsatzfähig, mit der Championesse der Amateur-Rennreiterinnen, Laura Giesgen, sowie den talentierten Helen Böhler, die bereits zwei Rennen für den Stall Asterblüte gewann, und Leon Wolff, der im Sommer seine Ausbildung am Stall beginnen wird, kommen in der Morgenarbeit weitere Reiter mit Rennerfahrung zum Einsatz. Mit Terry Hellier hat man zudem einen ehemaligen Top-Jockey als Arbeitsreiter, der nicht nur wichtige Aussagen und Tipps zu den Pferden gibt, sondern auch für gutes Stallklima sorgt.

TRAININGSLISTE

K.Allofs u.Stiftung Gestüt Fährhof

4 Gemma Blu

b. S. v. Mastercraftsman-Goiania (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 2019: Fl. 11 Starts, 1 Sieg, 4 Plätze. Gws. 27.260 €. GA. 71 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Hat in Frankreich auf der „PSF“ gewonnen, mag keinen zu schweren Boden

Distanz: 1400 bis 1600 Meter

Perspektive: Soll demnächst weiter in Frankreich starten, wobei Verkaufsrennen oder Handicaps ihr Ziel sind

Besonderheiten: Ist bei passendem Rennverlauf immer gut gelaufen, siegte in Frankreich

2 NN328

b. H. v. Soldier Hollow-Quaduna (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 30.3.

Die Trainereinschätzung:

Kleiner, abgedrehter Hengst, kam spät ins Training, besitzt aber eine tolle Galoppade, wird zweijährig laufen können, seine Mutter ist zweifache Gruppe III-Siegerin

A.A.A.Alyousefi

3 Landbaron

b. H. v. Soldier Hollow-La Next (Züchter: Gestüt Elsetal). 2019: Fl. 3 Starts, 1 Platz. Gws. 1.500 €. GA. 64 kg.



Produkte aus der La Next

2015 Landkönig (67,5), W. (Soldier Hollow)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Hat nichts gegen tiefen Boden

Distanz: Um 2000 Meter

Perspektive: Soll die kleinere Route gehen, wird nicht lange sieglos bleiben

Besonderheit: Zweijährig Zweiter in Baden-Baden zu der inzwischen zur Listensiegerin avancierten Emojj

A.A.Alyousfi

3 San Bernadino

b. H. v. Sea The Moon-Sahara (Züchter: Gestüt Bona). 2019 nicht gelaufen.



Produkte aus der Sahara

2011 Salzburg (51), S. (Zamindar)
2012 Santa Lucia (85), S. (Tertullian)
2013 Sommerwiese, S. (Wiesenpfad)
2014 Sweet Caroline (52), S. (Wiesenpfad)
2016 Strassburg, S. (Tertullian)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: Steher, 2000 Meter und weiter

Perspektive: Könnte im Mai debütieren, sollte auf Dauer ein besseres Pferd sein

Besonderheit: Kam zweijährig noch nicht an den Start, seine Halbschwester Santa Lucia gewann für dieses Quartier das Ferdinand Leisten-Memorial

2 Kygo

b. H. v. Adlerflug-Kigali (Züchter: Gestüt Brümmerhof). 8.4.

Die Trainereinschätzung:

22.000 Euro-Kauf auf der BBAG-Auktion, ist zwar nicht unbedingt gezogen wie ein Zweijähriger, man geht aber davon aus, dass er sich in dieser Saison bereits auf der Bahn zeigen wird

Gestüt Ammerland

3 Nordic Oak

b. S. v. Nathaniel-Nordic Spruce (Züchter: Gestüt Ammerland). 2019: Fl. 3 Starts, 1 Platz. Gws. 600 €. GA. 63 kg.



Produkte aus der Nordic Spruce

2013 Nordic Run (48), W. (Lope de Vega)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: Auf Dauer 2000 Meter und weiter

Perspektive: Hat gut überwintert und sollte in diesem Jahr nicht lange sieglos bleiben

Besonderheit: Hat die Erwartungen zweijährig nicht ganz erfüllt, hat durch ihre drei Starts schon eine Handicapmarke

2 Bahama Sea

db. S. v. Australia-Bahama Bay (Züchter: Gestüt Ammerland/Irland). 24.3.

Produkte aus der Bahama Bay

2012 Bahama Moon (59/65), W. (Lope de Vega)
2016 Bahama Girl (62), S. (Lope de Vega)

Die Trainereinschätzung:

Gilt als etwas späteres Semester, hat sich in der Arbeit aber gut entwickelt, und sollte, wenn alles glatt geht, ein besseres Pferd sein, könnte Ende des Jahres starten

Stall Asterblüte GmbH

4 No Waltz

db. S. v. Wiener Walzer-Navina (Züchter: Horst-Dieter Beyer). 2019: Fl. 1 Start.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: Mittlere Distanzen

Perspektive: Wird als Nachwuchs-Pferd eingesetzt, als noch siegloses Pferd kann sie klein anfangen und soll sich im Handicap hochdienen

Besonderheiten: Erst einmal gelaufen, kam von Sarah Weis in jetziges Quartier

4 Nubius

db. W. v. Dylan Thomas-Nicolaia (Züchter: Jürgen Imm). 2019: Fl. 8 Starts, 2 Siege, 3 Plätze. Gws. 13.225 €. GA. 76 kg.



Skyful Sea zählte 2019 zu den besten dreijährigen Stuten des Landes

Fotos: marcruhl.com

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Mag keinen zu schweren Boden

Distanz: Steherdistanzen

Perspektive: hat unverändert Potezial und soll bei passendem Boden noch etwas nachholen

Besonderheiten: Wurde gelegt, was ihm hoffentlich gut getan hat

Gestüt Bona

4 Barbados

b. S. v. Dalakhani-Beirut (Züchter: Gestüt Bona). 2019: Fl. 6 Starts. Gws. 4.700 €. GA. 78,5 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: 2000 Meter und weiter

Perspektive: Weiter in Black Type-Rennen mitmischen, wenn ihr Nervenkostüm mitspielt, ist sie dafür gut genug

Besonderheiten:

4 Skyful Sea

b. S. v. Sea The Stars-Saldentigerin (Züchter: Gestüt Bona). 2019: Fl. 5 Starts, 1 Sieg, 1 Platz. Gws. 17.700 €. GA. 90,5 kg.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: Steherdistanzen

Perspektive: Hat unverändert Klasse und wird, bei Gesundheit in besseren Rennen mitmischen

Besonderheiten: War dreijährig Zweite im Derby-Trial in Baden-Baden gegen die Hengste, zog sich in der Diana eine Verletzung zu und musste pausieren

3 Sunchyme

b. W. v. Makfi-Saldentigerin (Züchter: Gestüt Bona). 2019 nicht gelaufen.

Produkte aus der Saldentigerin

2008 Salut (93,5), H. (Lomitas)
2009 Salomina (96), S. (Lomitas)
2014 See the Tiger (64,5), H. (Sea The Stars)
2016 Skyful Sea (90,5), S. (Sea The Stars)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: Noch offen, man fängt auf der Meile an, dann sieht man weiter

Perspektive: Ist ein Pferd mit Potenzial, hat Nennungen für viele Auktionsrennen

Besonderheit: Bereits Wallach, Bruder von mehreren guten Pferden

2 Shenzen

hfb. S. v. Adlerflug-Sahara (Züchter: Gestüt Bona). 15.5.

Produkte aus der Sahara

2011 Salzburg (51), S. (Zamindar)
2012 Santa Lucia (85), S. (Tertullian)
2013 Sommerwiese, S. (Wiesenpfad)
2014 Sweet Caroline (52), S. (Wiesenpfad)
2016 Strassburg, S. (Tertullian)

Die Trainereinschätzung:

Kleine, unscheinbare Stute, die sich noch entwickeln muss, ihre Halbschwester Santa Lucia gewann zweijährig das Ferdinand Leisten-Memorial

DIE ÜBERSICHT

K.Allofs u.Stiftung Gestüt Fährhof (2)

4 S Gemma Blu
2 H NN328

A.A.A.Alyousefi (1)

3 H Landbaron

A.A.Alyousfi (2)

3 H San Bernadino
2 H Kygo

Gestüt Ammerland (2)

3 S Nordic Oak
2 S Bahama Sea

Stall Asterblüte GmbH (2)

4 S No Waltz
4 W Nubius

Stall Bärtschi (1)

4 H Iron Duke

Black Forest Racing (1)

2 S La Cintura

Gestüt Bona (4)

4 S Barbados
4 S Skyful Sea
3 W Sunchyme
2 S Shenzen

Gestüt Brümmerhof (3)

3 S Marshmallow
2 S Coachella
2 S Novemba

Gestüt Burg Eberstein (1)

3 H Minotauros

Gestüt Ebbesloh (9)

4 S Durance
3 S Democracy
3 H Inaugural
2 H Abrams Creek
2 S Daisy Hill
2 H Dionis
2 S Liberty Island
2 S Nantucket
2 S Sconset

Stall Eines Tages (1)

3 H Heal the World

Gestüt Etzean (1)

2 S Samoa

Stiftung Gestüt Fährhof (2)

4 W Calico
3 S Rosea

Gestüt Haus Zoppenbroich (2)

2 H Liban
2 S Liszan

Stall Hornoldendorf (3)

4 H Quian
3 H Notre Ruler
2 H Zion

E.Indermaur (1)

4 S Miharu

Stall Nizza (7)

3 H Nerium
3 H Nippon

3 S

3 H Nutina
3 H San Remo
2 S Nantua
2 S Norine
2 S Turandot

E.Sauren (4)

4 W Taron
3 H Game Changer
3 S Noble Princess
2 H Omega

Frau A.v.Wedel (1)

4 S Ilva

Gestüt Wittekindshof (2)

3 S Elle Memory
2 S Normfliegerin



Lukas Delozier, hier nach dem Gruppessieg mit Kronprinz, ist der neue Stalljockey



Die Durance-Schwester Democracy ist nicht aus der Art geschlagen

Gestüt Brümmerhof**3 Marshmallow**

b. S. v. Soldier Hollow-Mill Marin (Züchter: Gestüt Brümmerhof). 2019 nicht gelaufen.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: 1600 bis 2000 Meter

Perspektive:

Besonderheit: Ist erst seit kurzem im Training, man lässt es derzeit erst noch etwas ruhiger angehen

2 Coachella

b. S. v. Adlerflug-Cherry Danon (Züchter: Gestüt Brümmerhof). 4.4.

Produkte aus der Cherry Danon

2014 Celebrity (91,5), S. (Shamardal)
2015 Cherry Lady (88,5), S. (Soldier Hollow)

Die Trainereinschätzung:

Ist noch nicht lange im Training, gefällt aber nach Exterieur und Abstammung, sollte ihren Geschwistern naheifern können

2 Novemba

b. S. v. Gleneagles-Nevada (Züchter: Gestüt Brümmerhof). 15.2.

Produkte aus der Nevada

2015 Newton (59), W. (Shamardal)

Die Trainereinschätzung:

Nicht ganz einfach, hat sich aber gut eingelebt, wird zweijährig schon an den Start kommen

**Gestüt Burg Eberstein****3 Minotauros**

b. H. v. Tiberius Caesar-Mary Martins (Züchter: H. Volz/Frankreich). 2019: Fl. 3 Starts, 3 Plätze. Gws. 12.330 €. GA. 73,5 kg.

Produkte aus der Mary Martins

2012 Morera (67), S. (Echo Of Light)
2014 Mary's Choice, S. (Redoute's Choice)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Bodenundabhängig

Distanz: 2000 Meter und weiter

Perspektive: Rennen in Frankreich, sollte nicht lange sieglos bleiben

Besonderheit: War dreijährig in Frankreich bei allen drei Starts Zweiter, verpasste einen Sieg nur knapp, war anfangs etwas unscheinbar, hat aber alles richtig gemacht

**Gestüt Ebbesloh****4 Durance**

b. S. v. Champs Elysees-Djidda (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 2019: Fl. 9 Starts, 4 Siege, 3 Plätze. Gws. 203.423 €. GA. 94 kg.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Bodenundabhängig

Distanz: Steherdistanzen

Perspektive: Die einschlägigen Grand Prix-Rennen, aber auch Starts im Ausland

Besonderheiten: Eine der besten Stuten ihres Jahrgangs in Deutschland, nahm eine Entwicklung, die man vor einem Jahr so noch nicht erwarten konnte, Gruppe III- und Listensiege-



rin, zudem Dritte im Henkel-Preis der Diana, Zweite auf Gruppe I-Niveau in den E. P. Taylor Stakes in Woodbine, und im T. von Zastrow-Stutenpreis (Gr.II)

3 Democracy

b. S. v. Areion-Djidda (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 2019: Fl. 3 Starts, 1 Sieg, 2 Plätze. Gws. 10.700 €. GA. 85 kg.

Produkte aus der Djidda

2004 Dancing Amber (57), S. (Ashkalani)
2005 Dragon Days (86), S. (Royal Dragon)
2006 Dextera (82), S. (Royal Dragon)
2007 Devilish Lips (90), S. (Königstiger)
2009 Dabbitse (92,5), W. (Soldier Hollow)
2010 Diaccia (87,5), S. (High Chaparral)
2012 Drejö (82,5), S. (Mastercraftsman)
2013 Diokletian (64), W. (Lawman)
2014 Drakensberg (67,5), H. (Samum)
2016 Durance (94), S. (Champs Elysees)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: Wird auf 1600 Meter anfangen, danach geht es auf weitere Distanzen

Perspektive: Wird in den großen Stutenrennen ihres Jahrgangs starten, sollte eigentlich im Karin Baronin von Ullmann-Rennen anfangen

Besonderheit: Halbschwester der Gruppessieger Dabbitse und Durance, nicht aus der Art geschlagen, zweijährig bereits Siegerin und Zweite auf Listenebene

3 Inaugural

b. H. v. Soldier Hollow-Independant (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 2019: Fl. 4 Starts, 1 Sieg, 1 Platz. Gws. 7.000 €. GA. 74 kg.

Produkte aus der Independant

2014 Ilwendo (65,5), H. (Lando)
2015 Innis (63), W. (Maxios)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig, siegte bereits auf Gras und Sand

Distanz: 1600 bis 2000 Meter

Perspektive: Soll nach dem gelungenen Dortmunder Start in das Dr. Busch-Memorial gehen, danach wird man sehen, wie es weitergeht

Besonderheit: Konnte zweijährig bereits gewinnen, siegte beim diesjährigen Saisondebüt auf der Sandbahn in Dortmund mit 14 Längen Vorsprung

2 Abrams Creek

F. H. v. Adlerflug-Santanna (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 12.3.

Die Trainereinschätzung:

Noch etwas klein, macht unter dem Sattel aber alles richtig, wird aber noch etwas Zeit benötigen

2 Daisy Hill

b. S. v. Rock of Gibraltar-Dubavint (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 5.2.

Produkte aus der Dubavint

2011 Doinyo (79), W. (Halling)
2012 Dyvig, W. (Areion)

2013 Dalmatian Sea (78), S. (Lord of England)
2014 Diep River (48), W. (Le Havre)

Die Trainereinschätzung:

Halbschwester des Ausgleich I-Siegers Doinyo, Favoritin bei den zweijährigen Ebbesloher Stute, hat ein tolles Exterieur und bewegt sich sehr gut

2 Dionis

db. H. v. Harzand-Diaccia (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 29.1.

Produkte aus der Diaccia

2015 Domberg (81), H. (Champs Elysees)
2016 Dantes (74), W. (Poet's Voice)

Die Trainereinschätzung:

Ist bereits recht weit entwickelt, macht seine Arbeit sehr gut, wird zweijährig laufen, hat auch eine Nennung für den Preis des Winterfavoriten

2 Liberty Island

b. S. v. Maxios-Lasira (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 2.3.

Produkte aus der Lasira

2008 Lindenthaler (94,5), H. (Azamour)
2009 Loivissa, S. (Lando)
2011 Lutindi (86), S. (Adlerflug)
2016 L'Utopie (57), S. (Maxios)

Die Trainereinschätzung:

Halbschwester des Gruppessiegers Lindenthaler, muss noch wachsen und braucht deshalb noch etwas Zeit, man denkt aber, dass sie zweijährig schon einen Start bekommen wird

2 Nantucket

b. S. v. Manduro-Nada (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 3.2.

Die Trainereinschätzung:

Bewegt sich gut, braucht aber Zeit

2 Sconset

b. S. v. Soldier Hollow-Sine Tempore (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 17.2.

Produkte aus der Sine Tempore

2017 Sovereign State (78,5), H. (Soldier Hollow)

Die Trainereinschätzung:

War am Anfang etwas unscheinbar, macht in der Arbeit aber alles gut, wird zweijährig schon laufen



Das Ziel des Ebbesloher Inaugural ist das Dr. Busch-Memorial

Stall Eines Tages**3 Heal the World**

F. H. v. Sea The Moon-Hey little Görl (Züchter: Gestüt Görlsdorf). 2019 nicht gelaufen.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: Steherdistanzen

Perspektive: Hat noch eine Derbynennung, wird nicht viel Anlauf brauchen, ob es dann für die besseren Aufgaben reicht, wird sich zeigen

Besonderheit: hat Zeit bekommen, macht in der Arbeit alles gut mit





Der Schimmel Quian steht zu neuen Taten bereit

Fotos: marcruhl.com



Der Fährhofer Calico soll in dieser Saison ebenfalls noch nachholen

Gestüt Etzean

2 Samoa
Bsch. S. v. Jukebox Jury-Strawberry (Züchter: Gestüt Etzean). 22.2.



Die Trainereinschätzung:
Kam gerade erst in den Stall, aber gut vorbereitet aus dem Gestüt Etzean, ist kein frühes Semester, bewegt sich aber gut und macht bislang alles richtig

Stiftung Gestüt Fährhof

4 Calico
b. W. v. Soldier Hollow-Casanga (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 2019: Fl. 5 Starts, 4 Plätze. Gws. 6.000 €. GA. 69 kg.



Die Trainereinschätzung:
Bodenvorlieben: Steherdistanzen
Distanz: Steherdistanzen
Perspektive: Steht nach der Pause wieder bereit und sollte als gut zu managendes Pferd noch nachholen können
Besonderheiten: Musste leider mehrfach aussetzen, wäre sonst ein besseres Pferd

3 Rosea
b. S. v. Nathaniel-Royal Dubai (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 2019 nicht gelaufen.

Produkte aus der Royal Dubai
2005 Rahada (68), S. (Peintre Celebre)
2006 Rahad (77), W. (Ransom O'War)
2009 Raipur (62), W. (Monsoon)
2015 Realeza (88), S. (Maxios)
2016 Royal Lion (64,5), W. (Maxios)

Die Trainereinschätzung:
Bodenvorlieben:
Distanz: Weitere Wege, von 2000 Meter an aufwärts
Perspektive: Bessere Rennen, hat eine Diana-Nennung
Besonderheit: Hat kein ganz einfaches Nervenkostüm, aber eine gute Aktion, die auf ein besseres Pferd schließen lässt

Gestüt Haus Zoppenbroich

2 Liban
F. H. v. Protectionist-Laeya Star (Züchter: Gestüt Haus Zoppenbroich). 6.3.



Produkte aus der Laeya Star
2009 Laeyos (89,5), W. (Soldier Hollow)
2011 Laydaro, W. (Dai Jin)
2015 L'ainee (75), S. (Maxios)

Die Trainereinschätzung:
Hat im Gestüt schon ausgesehen wie ein besseres Pferd, schönes Modell, wird zweijährig bereits laufen, obwohl er nicht unbedingt wie ein Zweijähriger gezogen ist, besitzt auch eine Nennung für den Preis des Winterfavoriten

2 Liszan
b. S. v. Jukebox Jury-Liszar Jo (Züchter: Gestüt Haus Zoppenbroich). 4.3.

Die Trainereinschätzung:

Sah anfangs sehr unscheinbar aus, macht ihre Arbeit aber gut, wird zweijährig laufen, hat eine Nennung für den Preis der Winterkönigin

Stall Hornoldendorf

4 Quian
Fsch. H. v. Mastercraftsman-Quiana (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 2019: Fl. 2 Starts.



Die Trainereinschätzung:
Bodenvorlieben:
Distanz: Steher
Perspektive: Sollte als gesundes Pferd das nachholen, was er im vergangenen Jahr verpasst hat
Besonderheiten: War zweijährig ungeschlagen und Sieger im Münchener Auktionsrennen, seine Dreijährigen-Kampagne muss man streichen, denn aus gesundheitlichen Gründen war die Saison für ihn früh zu Ende

3 Notre Ruler
b. H. v. Ruler Of The World-Nordtänzerin (Züchter: Gestüt Wittekindshof). 2019 nicht gelaufen.

Produkte aus der Nordtänzerin
2010 Noble Galileo (87,5), W. (Galileo)
2011 Notre Same (80), H. (Samum)
2012 Notre Mandante (58), S. (Manduro)
2013 Notre Autorite, S. (Authorized)
2014 Notre Logique, S. (Campanologist)
2015 Notre Jury (61), S. (Jukebox Jury)

Die Trainereinschätzung:
Bodenvorlieben:
Distanz: Steher
Perspektive: Hat eine Derby-Nennung, muss zeigen, ob er dafür gut genug ist
Besonderheit: Zweijährig noch nicht gelaufen, heimliche Hoffnung, hat einen etwas eigenen Kopf, ist aber sehr talentiert

2 Zion
F. H. v. Iffraaj-Zarzali (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 12.2.

Die Trainereinschätzung:
55.000 Euro-Kauf auf der BBAG-Auktion, hat Nennungen für Auktionsrennen und Preis des

Winterfavoriten, macht alles richtig und ist in der Arbeit ein richtiger „Hingucker“

E. Indermaur

4 Miharu
b. S. v. Hurricane Run-Mistic World (Züchter: Edgar Indermaur). 2019: Fl. 7 Starts, 1 Sieg, 2 Plätze. Gws. 5.050 €. GA. 62,5 kg.



Die Trainereinschätzung:
Bodenvorlieben: Mag keinen zu tiefen Boden
Distanz: Steherdistanzen
Perspektive: Soll im Handicap weiter zu ihrem Recht kommen
Besonderheiten: Dankbare Stute, die alles gibt

Stall Nizza

3 Nerium
b. H. v. Camelot-Nicolaia (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm/Irland). 2019 nicht gelaufen.



Produkte aus der Nicolaia
2006 Napoli (67), S. (Chato)
2007 Nicea (93,5), S. (Lando)
2009 Nexius (92), H. (Catcher In The Rye)
2010 Nicolosio (95,5), H. (Peintre Celebre)
2013 Nantano (72), W. (Pour Moi)
2016 Nubius (76), W. (Dylan Thomas)

Die Trainereinschätzung:
Bodenvorlieben:
Distanz: Steher
Perspektive: Wird nicht lange auf sich warten lassen und sollte ein besseres Pferd werden
Besonderheit: Hatte sich zweijährig verletzt, hat sich aber gut entwickelt

3 Nippon
b. H. v. Dylan Thomas-Neele (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm). 2019 nicht gelaufen.

Produkte aus der Neele
2009 Nympha (97), S. (Dylan Thomas)
2010 Nocturne (76,5), S. (Rock of Gibraltar)
2012 Nutan (99), H. (Duke of Marmalade)
2013 Nazbanou (92,5), S. (High Chaparral)
2014 Navaro Girl (94,5), S. (Holy Roman Emperor)
2015 Nabatea (62), S. (Camelot)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:
Distanz: Steher
Perspektive: Hat eine Derby-Nennung, sollte bald dabei sein
Besonderheit: Durch die Verwandtschaft zu den Gruppe I-Siegern Nutan und Nympha natürlich erblich vorbelastet, ist auch ein sehr großes Pferd, und benötigte deshalb etwas Zeit, zweijährig noch nicht gelaufen, hat sich aber von Arbeit zu Arbeit gesteigert

3 Nutina
b. S. v. Nutan-Nicea (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm). 2019: Fl. 2 Starts. Gws. 300 €.

Produkte aus der Nicea
2013 Neruda (73,5), H. (Rock of Gibraltar)
2015 Niagara (65), S. (High Chaparral)

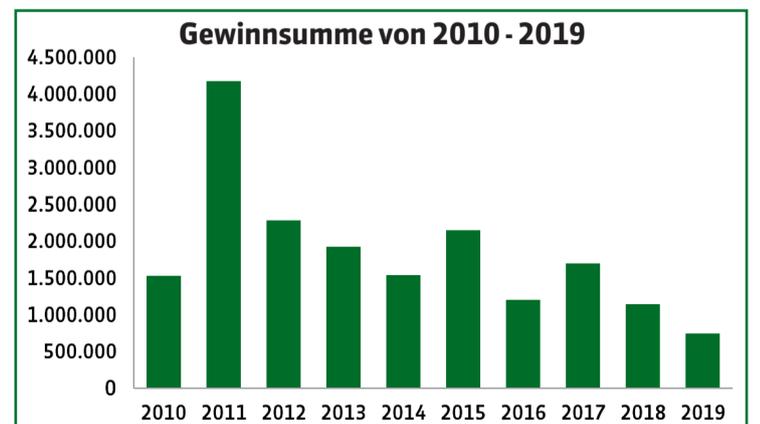
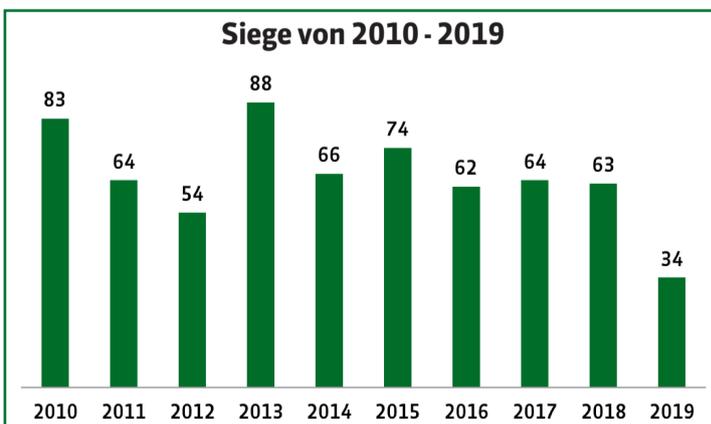
Die Trainereinschätzung:
Bodenvorlieben:
Distanz: Steherdistanzen
Perspektive: Sollte nicht lange sieglos bleiben, hat eine Nennung für das Diana-Trial in Hoppegarten
Besonderheit: Hat zweijährig zwei Lernstarts gehabt, sollte durch diese gefördert sein

3 San Remo
b. H. v. Amarillo-Saving Grace (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm). 2019 nicht gelaufen.

Die Trainereinschätzung:
Bodenvorlieben:
Distanz: Fängt auf 2000 Metern an
Perspektive: Hat Nennung für viele Auktionsrennen, sollte seinen Weg machen
Besonderheit: Zweijährig noch nicht gelaufen, erster Nachkomme seines Vaters, der bereits hier trainiert wurde, in diesem Stall

2 Nantua
F. S. v. Australia-Nightflower (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm). 9.2.

Die Trainereinschätzung:
Als Erstling der Klassestute Nightflower, die in diesem Quartier zur Gruppe I-Siegerin avancierte, natürlich sehr interessant, macht einen tollen Eindruck und gilt als Favoritin bei den zweijährigen Stuten des Stalles Nizza,



wird zweijährig auch schon laufen, obwohl sie nicht wie ein frühes Pferd gezogen ist, hat natürlich auch eine Nennung für den Preis der Winterkönigin

2 Norine

b. S. v. Dylan Thomas-Neele (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm/Irland). 8.5.

Produkte aus der Neele

- 2009 Nymphaea (97), S. (Dylan Thomas)
- 2010 Nocturne (76,5), S. (Rock of Gibraltar)
- 2012 Nutan (99), H. (Duke of Marmalade)
- 2013 Nazbanou (92,5), S. (High Chaparral)
- 2014 Navaro Girl (94,5), S. (Holy Roman Emperor)
- 2015 Nabatea (62), S. (Camelot)

Die Trainereinschätzung:

Halbschwester von Derbysieger Nutan und rechte Schwester der Klassestute Nymphaea, wie die Geschwister ein spätes Pferd, ist noch etwas unscheinbar und wird Zeit benötigen, hat aber schon eine gute Galoppade erkennen lassen, und eine Winterkönigin-Nennung

2 Turandot

b. S. v. Nutan-Turmalina (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm). 20.2.

Die Trainereinschätzung:

Setzt sich gut ein, könnte Werbung für ihren Vater machen, sollte auch zweijährig bereits laufen können, obwohl ihr Vater eher ein spätes Pferd war, hat auch eine Nennung für den Preis der Winterkönigin

E.Sauren

4 Taron

b. W. v. Pour Moi-Turning Light (Züchter: Gestüt Römerhof u. Dr.K.Schulte). 2019: Fl. 14 Starts, 1 Sieg, 5 Plätze. Gws. 9.560 €. GA. 58 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Hat auf Schnee gewonnen, mag durchlässigen Boden und war auf Sand platziert

Distanz: Ab 2000 Meter

Perspektive: In Handicaps mitmischen
Besonderheiten: Gewinn beim Schnee-Meeting in St. Moritz ein 800 Meter-Rennen, im Skikjöring lief es dann aber nicht so gut

3 Game Changer

F. H. v. Galileo-Sasuela (Züchter: Ecurie d. Monceaux u. Haras de St. Pair/GB). 2019 nicht gelaufen.

Produkte aus der Sasuela

- 2005 Siglo (52), H. (Montjeu)
- 2006 Soberania (96), S. (Monsun)
- 2007 Sternenwind (48,5), W. (Monsun)
- 2008 Seismos (97,5), W. (Dalakhani)
- 2009 Samba Brazil (93), S. (Teofilo)
- 2011 Suracon (71), H. (Monsun)
- 2012 Stay Strong (67,5), W. (Monsun)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: Steher

Perspektive: Hat eine Derbynennung, man wird sehen, wo sein Weg hinführt

Besonderheit: Halbbruder des Gruppe I-Siegers Seismos und naher Verwandter zu Schiaparelli, als Jährling bei der Arqana-Auktion für

160.000 Euro erworben, zweijährig noch nicht gelaufen, hat sich gut formiert

3 Noble Princess

db. S. v. Makfi-Noble Pensee (Züchter: Marc Bridoux u. EARL Haras de l'Hotellerie/FR). 2019 nicht gelaufen.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: Mittlere Distanzen

Perspektive: Wird, wenn alles glatt läuft, zu ihrem Recht kommen

Besonderheit: Als Jährling für 50.000 Euro bei der Arqana-Auktion erworben, musste zweijährig etwas aussetzen

2 Omega

b. H. v. Adlerflug-Ormita (Züchter: Gestüt Römerhof). 20.4.

Produkte aus der Ormita

- 2005 Oratella (52), S. (Starborough)
- 2007 Orluna (88), S. (Mamool)
- 2008 Oro Americana (56), S. (American Post)
- 2011 Orotouch (53,5), W. (Touch Down)
- 2016 Ormuz (83), S. (Mamool)

Die Trainereinschätzung:

26.000 Euro-Auktionskauf bei der BBAG, nicht gezogen wie ein frühes Pferd, bewegt sich gut und hat sich gut entwickelt, hat Nennungen für Auktionsrennen und den Preis des Winterfavoriten

Frau A.v.Wedel

4 Ilva

Sch. S. v. Santiago-Italy (Züchter: Angelika von Wedel). 2019: Fl. 6 Starts, 1 Platz. Gws. 2.700 €. GA. 60 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Bodenunabhängig

Distanz: Kurze Wege

Perspektive: Sollte bald ihr erstes Rennen gewinnen und auf kurzen Distanzen mitmischen

Besonderheiten:

Gestüt Wittekindshof

3 Elle Memory

b. S. v. Maxios-Elle Danzig (Züchter: Gestüt Wittekindshof). 2019 nicht gelaufen.



Produkte aus der Elle Danzig

- 2002 El Star (64), W. (Soviet Star)
- 2003 Elle Galante (86), S. (Galileo)
- 2004 El Comodin (91), H. (Monsun)
- 2005 Elle Gala (91,5), S. (Galileo)
- 2006 El Django (58,5), H. (Sadler's Wells)
- 2007 Elle Shadow (97), S. (Shamardal)
- 2009 Eagle Spirit (62), H. (Galileo)
- 2010 Elle Same (85,5), S. (Samum)
- 2015 El Footstep (69), W. (Footstepsinthesand)
- 2016 Elle Maxima (62), S. (Maxios)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:

Distanz: Weitere Distanzen

Perspektive: Wird noch etwas Zeit benötigen, hat aber eine Nennung für den Henkel-Preis der Diana bekommen

Besonderheit: Zweijährig noch nicht gelaufen, war auch noch einmal im Gestüt und hat eine Pause bekommen

2 Normfliegerin

F. S. v. Adlerflug-North Mum (Züchter: Gestüt Wittekindshof). 8.5.

Produkte aus der North Mum
2017 Norris, H. (Camelot)

Die Trainereinschätzung:

Schöne Stute, die ihre Arbeit gut macht, braucht zwar noch etwas Zeit, macht ihre Arbeit aber gut und könnte zweijährig durchaus schon starten, hat auch eine Nennung für den Preis der Winterkönigin

Peter Schiergens Siege 2019

Datum	Rennort	Distanz	Kat.	Pferd	Gewinn	Reiter
19.11.2019	Chantilly	2400		Waugh	12.500 €	L.Delozier
10.11.2019	Krefeld	2200	A4	Taron	2.750 €	L.Delozier
06.11.2019	Chantilly	2000	L	Enjoy The Moon	27.500 €	L.Delozier
02.11.2019	Mülheim	2300	A3	Tintoretto	3.500 €	L.Delozier
02.11.2019	Mülheim	1400	A3	Baron Mayson	3.500 €	L.Delozier
25.10.2019	Krefeld	2050	A4	Somantra	2.500 €	L.Delozier
19.10.2019	Baden-Baden	2400	A4	Tintoretto	4.400 €	Am.Frau H.Böhler
13.10.2019	München	2400	A4	Miharu	2.400 €	Am.V.Schiergen
03.10.2019	Berlin-Hoppegarten	1600	D2	Democracy	3.000 €	L.Delozier
29.09.2019	Düsseldorf	1700	G3	Kronprinz	32.000 €	L.Delozier
28.09.2019	Dresden	1500	D2	Inaugural	3.500 €	L.Delozier
22.09.2019	Köln	2200	A2	Nubius	6.000 €	L.Delozier
08.09.2019	Düsseldorf	1700	D2	Stellina	3.000 €	A.de Vries
27.08.2019	Deauville	1300		Gemma Blu	12.500 €	Frau C.Pacaut
04.08.2019	Düsseldorf	2100	D3	Bahama Girl	3.375 €	A.Starke
31.07.2019	Köln	1850	D3	Enjoy The Moon	3.000 €	A.Starke
28.07.2019	München	2000	A2	Larea	6.000 €	A.Starke
11.07.2019	Leipzig	1600	D3	Siuna	3.000 €	F.Minarik
06.07.2019	Hamburg	2200	G3	Durance	32.000 €	A.Starke
06.07.2019	Hamburg	1800	A3	Departing	6.000 €	Am.Frau H.Böhler
15.06.2019	Düsseldorf	2100	L	Durance	14.000 €	A.Starke
08.06.2019	Dortmund	1750	D3	Departing	3.000 €	A.Starke
02.06.2019	Baden-Baden	2200	E	Foxboro	4.000 €	A.Starke
26.05.2019	Düsseldorf	1700	A3	Biscaya Storm	4.000 €	A.Starke
06.05.2019	Mülheim	2100	D3	Skyful Sea	3.000 €	A.Starke
01.05.2019	München	1600	D3	Biscaya Storm	3.000 €	A.Starke
27.04.2019	Düsseldorf	2100	D3	Nubius	3.000 €	A.de Vries
27.04.2019	Düsseldorf	2100	D3	Durance	3.000 €	F.Minarik
22.04.2019	Hannover	1400	D3	Suprimo	3.500 €	A.Best
27.03.2019	Argentan	2100		Durance	8.000 €	E.Hardouin
17.03.2019	Krefeld	2050	E	Boscaccio	2.500 €	D.Schiergen
24.02.2019	Neuss	2300	A4	Epako	2.500 €	R.Mela
24.01.2019	Mons	2850		Nabatea	2.500 €	J.Bojko
20.01.2019	Neuss	2300	A4	Usbekia	2.500 €	D.Schiergen

Bilanz: 302 Starts, 34 Siege, 91 Plätze, 744.086 € Gewinnsumme

Der Biorhythmus des Stalles nach Siegen

